



DAS BESTE FÜR MEIN KIND

EINLADUNG ZU BUCHVORSTELLUNG & GESPRÄCH

HELIKOPTER-ELTERN

**SCHLUSS MIT FÖRDERWAHN
UND VERWÖHNUNG**

MITTWOCH | 14. MAI 2014
20.00 BIS 21.30 UHR

UNIVERSITÄT FREIBURG
KG III | HÖRSAAL 3044



**Konrad
Adenauer
Stiftung**

Noch nie gab es so viele bewusst erziehende Eltern wie heute. Auch wenn Kinder das Leben bereichern, so erleben die meisten Eltern Erziehung als anstrengend und im Vergleich zu vergangenen Jahren auch als schwieriger. Im Bemühen, das Beste für das Kind zu tun, suchen sie nach Optimierungswegen, um ihren Kindern bestmögliche Ausgangspositionen zu verschaffen. Der Schulerfolg wird zum Schlüssel für die erfolgreiche Entwicklung des Kindes. Bildung und Schule erfahren eine steigende Bedeutung und werden zu einer Zuweisungsstelle von sozialen Lebenschancen. Die Diskussion um die PISA-Ergebnisse, die demografische Entwicklung und ein neuer Stellenwert sozialer Gerechtigkeit in der Bildungspolitik haben zu starken Veränderungen in der Debatte geführt. Trotz vielseitiger staatlicher Bemühungen, mit zahlreichen Maßnahmen den Leistungsstand der Schülerschaft zu verbessern, haben diese die Eltern eher verunsichert und bei vielen Schülern und Schülerinnen einen zunehmenden Leistungsdruck ausgelöst.

Die Konrad-Adenauer-Stiftung nimmt die Verunsicherung im Hinblick auf Bildung und Erziehung zum Anlass, eine bundesweite Veranstaltungsreihe „Das Beste für mein Kind“ durchzuführen. Bildungsforscher, Praktiker, Politiker und Betroffene fächern in den Veranstaltungen verschiedene Aspekte der uns Tag für Tag berührenden Fragen auf und beziehen Sie als Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit ein.

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns darüber zu diskutieren, wie wir das Beste für unsere Kinder erreichen können.



Dr. Melanie Piepenschneider

Leiterin Politische Bildung der Konrad-Adenauer-Stiftung

Begrüßung

Thomas Wolf

*Leiter des Regionalbüros Südbaden
der Konrad-Adenauer-Stiftung*

Impulsvortrag und Gespräch

HELIKOPTER-ELTERN

SCHLUSS MIT FÖRDERWAHN
UND VERWÖHNUNG

Josef Kraus

Präsident des Deutschen Lehrerverbandes



Josef Kraus, geboren 1949, ist seit 1987 Präsident des Deutschen Lehrerverbandes (DL). Nach Studium und Referendariat des gymnasialen Lehramts in den Fächern Deutsch und Sport und dem Diplom in Psychologie arbeitete er fünfzehn Jahre lang als Gymnasiallehrer in Landshut und als

Schulpsychologe für den Regierungsbezirk Niederbayern. 1995 wurde er Oberstudiendirektor eines bayerischen Gymnasiums, das er bis heute leitet. Josef Kraus ist Mitglied im Beirat für Fragen der Inneren Führung des Bundesministers der Verteidigung; drei Jahre lang war er Beisitzer in der Bundesprüfstelle für jugendgefährdende Medien. 2009 wurde er für sein bildungspolitisches Engagement mit dem Bundesverdienstkreuz geehrt.

Sie spielen ihren Babys Mozart vor, bringen ihre Schulkinder bis zur Klassentür und wählen für sie die passende Uni aus: Aus Angst, etwas falsch zu machen oder zu versäumen, schweben immer mehr Eltern einer militärischen Eingreifgruppe gleich über ihren Kindern – bereit, bei den kleinsten Unwägbarkeiten herbeizustürmen und alles ins Lot zu bringen. Die Folge: Die Kinder werden unselbstständig, unengagiert und maßlos anspruchsvoll. Josef Kraus appelliert an Eltern, an Erziehung nicht planwirtschaftlich heranzugehen, sondern mit Intuition, Leichtigkeit und Humor.

Veranstaltungsort

Albert-Ludwigs-Universität
Freiburg
Platz der Universität 3
KG III
Hörsaal 3044

Tagungsleitung

Thomas Wolf
Leiter Regionalbüro Südbaden
der Konrad-Adenauer-Stiftung

Organisation

Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
Politisches Bildungsforum
Baden-Württemberg
Regionalbüro Südbaden
Schusterstraße 34-36
79098 Freiburg
Telefon: 0761 156 4807-0
Telefax: 0761 156 4807-9
E-Mail: kas-suedbaden@kas.de
www.kas.de/suedbaden

Anmeldung

Bitte melden Sie sich mit beiliegender Karte oder per Mail (kas-suedbaden@kas.de) an. Der Eintritt ist frei. Fahrtkosten können nicht erstattet werden. Sie erhalten keine schriftliche Bestätigung. Nur im Falle einer Absage bekommen Sie Nachricht.

www.kas.de



Konrad
Adenauer
Stiftung